



vorher



## Modisch farbenfroh in den Frühling

Mehr Selbstbewusstsein durch ihre äussere Erscheinung wünschte sich Anita König aus Pfungen. Dass auch mollige Frauen modisch sein können, beweist ihr neues Outfit.

**Winterthur/Pfungen:** Immer wieder sei sie erstaunt von den «Stadi»-Umstyling, die zu jeder einzelnen Person nicht besser passen könnten, schrieb Anita König in ihrer Bewerbung im vergangenen August.

Die 40-Jährige wohnt mit ihrem Lebenspartner in Pfungen, arbeitet als Verwaltungsangestellte in Zürich und hat «einige Kilos mehr als der BMI», wie sie ausführte. Deshalb wünschte sich Anita König eine «typengerechte Rundumveränderung als perfekten Start in die zweite Lebenshälfte». Ihr zu beweisen, dass man sich auch mit den Kleidergrössen 44/46 modisch anziehen kann und dass auch mollige Formen chic sein können, war die Herausforderung für das Umstylingteam. Anita König war immer etwas unsicher, was zu ihrer Figur passt, auch fehlte ihr das modische Gefühl für Kombinationen und Farben. Deshalb wählte sie oft den einfacheren Weg und bestellte Kleider über Versandhäuser. Nicht immer mit dem modisch sicheren Griff.

Für die Winterthurer Modefachleute Mirjam Fehr (Coiffeur, Beautystudio Angel), Rebekka Höin (Kosmetik, Beautystudio Angel), Brigitte Luginbühl (Modehaus Schellenberg) und Shpresa Saljiji (Schuhhaus Peterhans) sowie Roland Stirnemann

(Klarsicht Optik) war es eine freudige Herausforderung, ein neues typengerechtes und sportliches Styling zu realisieren. Vom Resultat ist Anita König restlos begeistert: «Ich fühle mich so richtig wohl und versuche künftig auch selber mit grosser Freude, modisch etwas mutiger zu sein.»

leh.



### Vorher – nachher Schritt für Schritt

**1** Die Haare von Anita König sind lang und sehr gesund – aber der richtige Schnitt fehlt. Mirjam Fehr, **Beautystudio Angel**, hat das Haar leicht gekürzt und durchgestuft – das Gesicht weich umspielend. Die Mehrton-Colorierung verleiht der Frisur eine neue trendige Optik.

**2** Rebekka Höin, **Beautystudio Angel**, hat die Augenbrauen korrigiert und Anita König auch die neuesten Tipps und Tricks für ein schnelles unkompliziertes Make-up aufgezeigt.

**3** Brigitte Luginbühl, **Modehaus Schellenberg**, hat ein frühlingshaftes Outfit in der neuen Farbe Koralle zusammengestellt, das auch in grosser Grösse schmeichelt. Not Your Daughter's Jeans als Basisteil, Twinset mit weitschwingender Jackenform von Frank Walder, Longbluse in Weiss mit Biesen von Marc O'Polo, assortiertes Karofoulard und Kette. Als absolutes Highlight die topmodische Outdoorjacke von Gil Bret, glanzbeschichtet, Raffkragen und mit fantasievoller Rückenpartie.

**4** Nachts Auto fahren wurde für Anita König schwierig. Deshalb passte ihr Roland Stirnemann (**Klarsicht Optik**) eine Erstbrille mit einer trendigen Fassung von Envy an. Die hochwertigen Gläser aus nachhaltiger Produktion sind von der Schweizer Firma Knecht & Müller in Stein am Rhein.

**5** Modisch top ist auch der von Shpresa Saljiji (**Schuhhaus Peterhans**) assortierte Ballerina von Kennel & Schmenger aus Nubukleder und besetzt mit Swarovski-Steinen. Ebenfalls in der Trendfarbe Koralle. leh.

**Lucia M. Eppmann**  
Chefredaktorin  
«Winterthurer Stadtanzeiger»

Als ehemalige Geschäftsführerin eines Schweizer Modeunternehmens begleitet Lucia M. Eppmann modetungete Frauen und Männer durch das Umstylingexperiment. Interessiert? Bitte melden unter: [forum@stadi-online.ch](mailto:forum@stadi-online.ch)



style-coach



nachher